Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 35 (1977)
Heft: 159

Buchbesprechung: Bibliographie

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das berufliche Leben der Verstorbenen forderte von ihr aussergewöhnliche Tatkraft, um das von ihr selbst gesteckte hohe Ziel erreichen zu können. Was sie für Viele auf *Calina* geschaffen hat, musste sie sich selbst oft genug versagen. Im vergangenen Jahr fasste sie den Entschluss, ihre weiteren Lebensjahre grösstenteils in Carona zu verbringen, um auf ihrer Sternwarte intensiv die erhabenen Weiten und Wunder des gestirnten Himmels erleben zu dürfen. Sie erkrankte gegen Ende der vergangenen Jahres. Ihre physischen Kräfte schwanden dahin, doch ihr Geist blieb bis zu ihren letzten Lebenstagen ungeschwächt aktiv. Sie sprach wenig über ihre Krankheit, aber viel über ihre Zukunftspläne auf *Calina*, wo sie sich bald wieder zu erholen hoffte. Der Tod war stärker und erlöste sie am 24. März 1977 in ihrem 66. Altersjahr von ihrer schweren Krankheit.

Liebes Fräulein SENN, wir danken Ihnen. Für uns Sternfreunde leben Sie in Ihrem bedeutenden Werk weiter, und wir werden es weiterführen. E. GREUTER

Bibliographie

Das Himmelsjahr 1977, MAX GERSTENBERGER. Kosmos, Franckhsche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart. 111 S., über 130 Abb., kart. DM 8.80.

Wiederum liegt das handliche, kleine Jahrbuch des Kosmos-Verlages vor. «Das Himmelsjahr» wendet sich wie immer an den seit vielen Jahren geübten Amateur-Astronomen sowie an den Anfänger, der die ersten Schritte in seinem Hobby tut.

Das Büchlein ist eingeteilt in: – allgemeine Angaben für den Sternfreund, – Monatsübersichten mit ausgewählten Themen, so zum Beispiel für den Monat Mai: «Messier Katalog», – Sonnenlauf und Tageslängen, – Planetenläufe mit anschaulichen Kärtchen über ihre Standorte sowie Jupitermond-Tabellen und nicht zuletzt die Monatssternkarten. Auch die aussergewöhnlichen Ereignisse, wie z. B. die partielle Mondfinsternis in Europa vom 4. April und die totale Sonnenfinsternis in Kolumbien vom 12. Oktober und vieles mehr werden im Büchlein behandelt.

Tabellen über Ephemeriden der Sonne, Planeten und Kleinplaneten sowie die Mittelmeridiane des Jupiters (System I und II) und eine Tabelle über Sternbedeckungen beschliessen das Büchlein.

Der Text, der durch die vielen Zeichnungen und Abbildungen ergänzt wird, ist einfach und verständlich geschrieben. Die Wiedergabe im Druck ist in Anbetracht des bescheidenen Preises vorzüglich. WERNER LÜTHI

Transactions of the International Astronomical Union (IAU-UAI). Vol. 26A (Reports 1976), published and distributed for IAU by D. Reidel, Publishing Company, Dordrecht/Holland - Boston/U.S.A., 3 Bände (Part 1, 2 und 3) à US Dollar 33.—.

Diese Bände, die sich vornehmlich an den Fachastronomen richten, enthalten die extenso-Referate der letzten IAU-Tagung 1975. Die Sektionsvorstände der IAU haben sich alle Mühe gegeben, über das ihnen zugeteilte Gebiet vollständig zu berichten, und das Gesamtwerk bietet daher einen nahezu lückenlosen Überblick über die gegenwärtig aktuellen astronomischen Probleme, an denen gearbeitet wird. Bei der Fülle des Materials ist es natürlich nicht möglich, in einer Besprechung Autoren und Titel ihrer Mitteilungen aufzuführen. Angehörige astronomischer Institute werden aber dank den übersichtlichen Registern sehr rasch jene Arbeiten finden, die für sie von besonderem Interesse sind. Die Bände sind aber auch für Studierende der Astronomie und auch für Amateurastronomen wichtig; die ersteren erhalten damit eine solide und vor allem aktuelle Basis für die eigenen Arbeiten, während die letzteren in Kenntnis dieser IAU-Berichte sich manche (bereits von anderer Seite getane) Arbeit ersparen und auf neu Gegebenes aufbauen können. Darüber hinaus ist für alle Leser der allgemeine Stand der astronomischen Forschung so gut dargestellt, dass die Lektüre schon deshalb einen grossen Gewinn bedeutet. Wir haben in den letzten Jahren manche Änderung des astronomischen Weltbildes zur Kenntnis nehmen können. Einen weiteren Beitrag zu diesem Problem bilden zweifellsohne die vorliegenden 3 Bände der Tranactions of the International Astronomical Union, deren Lektüre schon deshalb, besonders aber auch im Hinblick auf die letzten Forschungsergebnisse, wärmstens empfohlen sei. E. WIEDEMANN

Solar Flares, ZDENEK SVESTKA, D. Reidel Publishing- Company, Dordrecht/Holland - Boston/USA., 1976. XV + 399 Seiten, zahlreiche Abbildungen. US Dollar 23.—

Flares, die man früher meist Eruptionen nannte, sind die aufregendsten Erscheinungen, die wir auf der Sonne beobachten, aufregend, weil sie so plötzlich und oft unerwartet auftreten und weil sie sich so rasch verändern. Je mehr man sich aber mit ihnen beschäftigte, je mehr man Beobachtungen in früher nicht benutzten oder auch gar nicht zugänglichen Bereichen des Spektrums der elektromagnetischen Strahlung hinzufügte, Magnetfelder in ihrer Umgebung registrierte, und auch andere mit den Flares verbundene Phänomene in der Erdatmosphäre wie Nordlichter, Störungen im Radioempfang und manch anderes noch hinzunahm, um so interessanter, komplizierter und weitreichender erwies sich dieses Problem. Beobachtungen und Erklärungen sind so mannigfach und vielseitig, dass es nicht nur berechtigt, sondern sogar dringend notwendig ist, darüber ein ganzes Lehrbuch zu schreiben, das in erster Linie für Studierende, für Fachwissenschaftler und für speziell auf diesem Gebiet Forschende bestimmt ist.

Ursprünglich war geplant, ein zweibändiges Werk herauszugeben. Der erste Teil sollte in der Hauptsache die Beschreibung aller dieser verschiedenartigen Beobachtungen bringen, der zweite Teil dann die tiefgehende theoretische Interpretation. Durch den unerwarteten Tod eines Autors blieb es beim ersten Teil, in dem allerdings auch bereits sehr viele Deutungsmöglichkeiten ausgiebig durchdiskutiert werden, so dass der Leser doch ein sehr vollständiges Bild vom ganzen Flare-Problem erhält. Gleichzeitig erkennt er aber auch, dass die verschiedenen Interpretationen mannigfache Widersprüche in sich bergen, so dass man sich oft nicht entscheiden kann, welches der vorgeschlagenen Modelle der Wirklichkeit wohl am nächsten kommt.

Das Werk zeichnet sich dadurch aus, dass die vielseitigsten Beobachtungen, ihre Erläuterungen und ihre möglichen Deutungen vollständig und sehr übersichtlich vorgelegt werden. Für den Amateurastronomen, der nicht allzutief in die Theorie einzudringen vermag, ist gerade diese Darstellung sehr angebracht, zudem werden ihn die zahlreichen sehr gut ausgewählten und typischen Illustrationen interessieren und ihm viel sagen, und auch aus den übersichtlichen Diagrammen und Tabellen ist viel zu entnehmen. Das erste Kapitel ist eine kurze Einführung, es liefert eine Übersicht über das ganze Problem und über die Anordnung des Stoffes in den folgenden beschreibenden Kapiteln. Im letzten Kapitel werden dann sämtliche Beobachtungstatsachen kurz und klar zusammengestellt, worauf sich eine sehr ausführliche Diskussion der verschiedensten denkbaren Modelle anschliesst. Das Buch ist für den Fachmann sehr wertvoll, für den auf diesem Gebiet Forschenden unerlässlich, und dem Amateurastronomen kann es doch manches bieten, was ihn interessiert und was er versteht.

HELMUT MÜLLER

Atmospheres of Earth and the Planets, Proceedings of the Summer Advanced Study Institute, held at the University of Liège, Belgium, July 29 - August 9, 1974, edited by B. M. Mc Cormac, D. Reidel Publishing Company, Dordrecht/Holland - Boston/USA., 1975. VII + 454 Seiten, zahlreiche Abbildungen.

Alle Wissenschaftsbereiche entwickeln sich heutzutage der-

art schnell, dass jeder, der einigermassen auf der Höhe bleiben will, ständig viel dazulernen muss. Als eine nützliche Hilfe dafür veranstaltet man Fortbildungskurse, in denen die neusten Errungenschaften auf irgendeinem ausgewählten Teilgebiet vorgetragen werden. Diese Kurse sind in erster Linie für Studierende und Fachleute bestimmt, die sich für dieses Thema besonders interessieren oder auf diesem Gebiet arbeiten wollen, und dementsprechend setzt man hier meist erhebliche Vorkenntnisse voraus. Oft wird allerdings dabei auch in einer Einführung ein kurzer Bericht über die Grundlagen und den bisherigen Stand des betreffenden Problems vorausgeschickt, wodurch man dann ganz allgemein einen guten Überblick gewinnen kann. Vom 29. Juli bis zum 9. August 1974 wurde in Lüttich ein solcher Kurs über die Atmosphäre der Erde und die der Planeten durchgeführt, an dem 119 Wissenschaftler aus 11 Ländern teilnahmen, und die dort gehaltenen Vorträge sind im vorliegenden Buch publiziert.

In einem ersten Kapitel sind hier gleich zusammenfassende Berichte über die dann folgenden einzelnen Referate der dann anschliessenden sechs Hauptabschnitte gebracht. Physikalische Prozesse, Struktur und Zusammensetzung der neutralen und der ionisierten Atmosphäre, Laboratoriumsmessungen der Verhältniszahlen wichtiger Prozesse, Modelle der Atmosphäre und der Ionosphäre, optische Beobachtungen, die Atmosphären anderer Planeten, lauten die Überschriften dieser sechs Kapitel.

Während man in grossen Zügen über Aufbau und Zustand der Atmosphäre und der Ionosphäre und über die Vorgänge, die zu diesem Zustand führen und die sich darin abspielen, schon längere Zeit recht gut Bescheid weiss, sind doch noch sehr viele einzelne Probleme zu klären, und die Beantwortung solcher Spezialfragen aufgrund der neusten Beobachtungsergebnisse wird in diesem Kurs ausgiebig erörtert. Instrumente, die von Raketen in grosse Höhen hinaufgetragen wurden, oder auf besonders dafür konstruierten, die Erde umkreisenden Satelliten installiert sind, haben umfangreiche Messungen durchgeführt, denen wir die entscheidenden neuen Erkenntnisse verdanken. Für den Amateurastronomen werden diese Fragen meist zu speziell sein und ihre Beantwortung erfordert zuviele mathematische und physikalische Vorkenntnisse, als dass er sie im einzelnen durchstudieren kann, immerhin bekommt er doch von so manchem wenigstens einen Begriff. Am meisten wird den Amateur sicherlich das ziemlich grosse Kapitel über die Planetenatmosphären interessieren, das wohl auch am verständlichsten geschrieben ist. Hier findet er manches Neues, auch Widersprüchliches und Ungeklärtes, vor allem über die Atmosphären von Venus, Mars, Jupiter und vom Jupitermond Jo, das wir besonders den Raumsonden vom Typ Mariner und Pioneer verdanken.

HELMUT MÜLLER

Zu verkaufen

Maksutow-Teleskop 150/2400 mm, stabile Montierung mit elektr. Nachführung, achromatischer Sucher, 5 Okulare, Zenitprisma, Barlowlinse, Kameraadapter, Schott-Farbfiltersatz.

Preis: Fr. 3 000.—.

P. Blattner, Mühlihalde 42, 8484 Weisslingen, Tel. 052 / 34 17 81.

Zu verkaufen

60 mm Refraktor, Typ Royal 605, wenig gebraucht, guter Zustand.

Tel. 032 / 82 27 12 Castelberg.

Die Schweizerische Astronomische Gesellschaft offeriert, in Zusammenarbeit mit DANZAS

2 Sonder-Reisen für die Freunde des Sternenhimmels

USA Juli 1977 (3 Wochen)

Besuch von Washington – Tuscon (Kitt Peak Büro) – Meteor Crater – Grand Canyon – San Franzisco
Begleitete Gruppenreise innerhalb der USA, Unterkunft in einfachen Hotels und Studentenheimen.

Kolumbien Reise zur Beobachtung der Sonnenfinsternis

24. September - 16. Oktober 1977
a) Begleitete Gruppenreise mit Unterkunft in einfachen Hotels.
8. Oktober - 30. Oktober 1977
b) Begleitete Südamerika-Rundreise mit Unterkunft in komfortablen Hotels.

Reiseprogramme mit Preisangaben für diese Reisen sind erhältlich bei

Herrn Walter Staub, Meieriedstrasse 28B, **CH-3400 Burgdorf** Tel. 0041 34/ 22 70 35 oder Reisebüro DANZAS AG, Bahnhofstrasse 30 **CH-8200 Schaffhausen**, Tel. 0041 53/ 5 60 33

Für den anspruchsvollen Amateur:

Bausätze für neue » Immersionsobjektive «

(verbesserte Halbapochromate, System Busch 150/2250 · 130/1900)

liefert:
HEINRICH REICHMANN
optisch-mechanische Werkstätten
Dorfstraße 25 · 2211 Brokdorf

Wir liefern außerdem Projektionsobjektive für Episkope, Großdias, Overheadprojektoren, Bühnenprojektionen, Sonderprojektionen Präzisionslinsen bis ∅ 500 mm.

Bitte fordern Sie ausführliche Unterlagen an!